

Medienmitteilung 3. Mai 2021 / kw

Spital Emmental: neuer Chefarzt der Chirurgie für Langnau

Dr. med. Matthias Schneider wurde vom Verwaltungsrat des Spitals Emmental zum neuen Chefarzt Chirurgie am Standort Langnau ernannt. Er tritt die Nachfolge von Dr. med. Alexander Stupnicki an, der im Herbst in den Ruhestand tritt.

Der 54-jährige Matthias Schneider ist seit 2013 als Leitender Arzt im Spital Emmental tätig. Er ist ein breit ausgebildeter Chirurg, der neben der Traumatologie (Unfallchirurgie) das gesamte Spektrum der Viszeralen Chirurgie (Bauchchirurgie) abdecken kann. Der Facharzt FMH für Chirurgie mit Spezialfachtitel Viszeralchirurgie verfügt über den Fähigkeitsausweis Endovenöse thermische Ablation (Laserbehandlung) von Stammvenen bei Varikose (USGG) und wird die Leitung des «Venenzentrums Emmental», das vor Kurzem in Langnau eröffnet wurde, übernehmen.

Einen grossen Teil seiner Assistenzzeit verbrachte Matthias Schneider an der Klinik für Viszerale und Transplantationschirurgie am Inselspital; zudem arbeitete er während zwei Jahren in der Forschung am Eppley-Institut für Forschung zu Krebs und verwandten Krankheiten der Universität von Nebraska in Omaha. Anschliessend war er als Oberarzt unter anderem im Spital Aarberg, im Regionalspital Emmental, im Inselspital und zuletzt in der Klinik für Allgemein-, Traumatologie, Thorax- und Gefässchirurgie im Spitalzentrum Biel sowie in der Kinderchirurgischen Klinik Wildermeth in Biel tätig.

Matthias Schneider ist die Begegnung mit seinen Patienten auf Augenhöhe ein grosses Anliegen; sie sollen sich während ihrer Behandlung sicher fühlen und gut über ihre Erkrankungen und die therapeutischen Massnahmen Bescheid wissen. Prof. Dr. med. Stephan Vorburger, Leiter Chirurgische Kliniken des Spitals Emmental, zur Ernennung von Matthias Schneider: «Wir freuen uns, konnten wir mit Matthias Schneider einen sehr erfahrenen und breitest ausgebildeten Viszeralchirurgen und eine engagierte Persönlichkeit als Chefarzt gewinnen. Er beherrscht nicht nur das chirurgische Handwerk, sondern kann auch sein breites Fachwissen in der nicht-chirurgischen Behandlung von komplexen Erkrankungen in den Austausch mit den Hausärzten einbringen. Dr. Schneider kennen wir als einen hervorragenden Kliniker, der stets seine Patienten in den Mittelpunkt stellt. Wir sind überzeugt, dass er sowohl als Person wie auch mit seiner grossen Kompetenz einen Gewinn für die Chirurgie in Langnau darstellt.»

Matthias Schneider folgt auf Dr. med. Alexander Stupnicki, der im Herbst 2021 nach acht Jahren als Chefarzt der Chirurgie Langnau in den Ruhestand tritt. Die Geschäftsleitung dankt Dr. med. Alexander Stupnicki für sein langjähriges Engagement und seine grossen Verdienste für das Spital; unter anderem hat er einen wesentlichen Anteil am Aufbau des neuen Venenzentrums Emmental am Standort Langnau geleistet. Für die Zukunft wünscht das Spital Emmental ihm und seiner Familie alles Gute.

Bildlegende:

Dr. med. Matthias Schneider wird der neue Chefarzt der Chirurgie in Langnau. ([Foto](#): Nina Dick)

Weitere Auskünfte für Medienschaffende:

*Prof. Dr. med. Stephan Vorburger, Leiter Chirurgische Kliniken, Stv. CEO,
034 421 21 79 (Kommunikation, ruft zurück)*